

# Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer.

VIII. Josefstädterstrasse 32.

7. Jahrgang.

No 248

Druck von Rud. Stiefenhofer.

Wien, Mittwoch 27. Oktober

407

## Dr. Augustin Krzka.

Da die Nachrichten von dem Tode  
Dr. Krzka's immer beständig  
werden, stellen wir den p. F.  
Redactionen einen Krzka bei,  
großpfeiften Obispo fiamit zur  
Anfügung:

Dr. Augustin Krzka, der als  
wichtigster Arzt der Stadt  
Wien in der Kaiserin Elisabeth,  
Mutter Krzka am 29. August  
1844 das Licht der Welt erblickt.  
Er studierte in Wien bei Prof.  
und veröffentlichte i. J. 1875 seine  
eigene Abhandlung über die  
Wien bis zu seinem Tode fort.  
Von der Mitt. der 80er Jahre  
wandte sich Krzka dem offenti-  
chen Leben zu, wurde am 31. März  
1886 als bewährter Kandidat  
in der ungarischen Delegation  
Kronstadt in Halle Klara's von  
Lokalzeitung in der Gemeinde,  
wulf gewählt, denn er trat 1891  
aus. Bei der Konstitution  
des Gemeinderates in diesem  
Jahre wählte man ihn zum  
als einer der besten Ärzte  
des Gemeinderates in Wien.  
Dr. Krzka blieb damals in  
der Minorität. Nur am  
Ende des Jahres 1892 wurde, bei der Wahl,  
wählte 1893 Dr. Krzka wieder  
in der Gemeinderat aus,  
diesmal auf das antipolitische  
(christlich-politische) Programm.  
Am 70. Mai 1895 wurde Dr. Krzka  
mit 70 von 136 Stimmen in der  
Stadt gewählt. Unter dem

Regium des Bezirkshauptmanns  
Dr. v. Fribert wurde Dr. Krzka  
den 1. April an. 1896 wieder  
in der Gemeinderat  
und am 28. Mai 1896 mit 89  
von 128 Stimmen in der Stadt,  
wulf gewählt, welches Mandat  
er am 30. Dezember des Jahres  
aufgab. Im Jahre 1890  
wurde Dr. Krzka auf der  
Wahlversammlung am. 1890  
mit 1389 von 2617 Stimmen  
und am 4. November 1896  
mit 1754 von 2574 Stimmen  
wichtig in der Stadt ge-  
wählt. Dezember 1896 wurde er  
Landesrat und auch  
sein Mandat als Stadt-  
rat in der Kreisstadt  
Dr. Krzka das Revue über  
die Personal- und  
Lagerung. - Dr. Krzka war  
begünstigt der Gemeinderat  
Lagerung und lange Zeit  
des Obmanns.

(Lagerung) - Lagerung  
wulf in Wien die  
wulf von 35 Jahren die  
abgeben, zu einem  
für H. Amalthea Land  
jenseits der Stadt, bei  
Lagerung der  
wulf und lange  
Lagerung. Es waren  
wulf und sind von  
Lagerung, die  
von der Lagerung  
wulf. Am  
wulf folgenden Tage  
der Lagerung  
Lagerung der  
Lagerung der  
Lagerung der

ausführlicher Bericht. Der Fluss  
bildet eine gemischte Zersam-  
mung in einer Kapazität von  
Millionen, was auf sich die  
Fährten mit dem Hüpfen  
eines föhlichen Niederschlags in  
dem wasserigen Zustand.

### Wiener Stadtrath.

Sitzung vom 27. Oktober 1897.

Wortführer N. L. Dr. Widmann.

HR. Firolar beantragt in Folge-  
folge eines Auftrags der Firolar,  
genau festzustellen für die Handlung  
am Platz und unter dem Tisch,  
welcher gemischt dem Auftrags-  
nehmer einer Klavier Klavier-  
brücken am Platz, oder wenn  
das nicht möglich sei, unter dem  
Tisch für die Aufstellung zu sein,  
gen. (Aug.)

HR. Reis beantragt das Projekt  
für die Regulierung der Gasse,  
welche in Richtung zwischen den  
Nummern 38 bis 46, sowie von  
N<sup>o</sup> 68 mit einem Kalkulationswert  
von 3655 fl zu genehmigen.  
(Aug.)

Die Aufstellung für den bairn-  
schen Hofstadt Landungsgasse 61,  
Lungengasse 12 zur Hauptabteilung,  
den Hofstadt zur 18.53 Quadrat-  
meter wird mit 23 fl zur Quadrat-  
meter bestimmt.

HR. Loewen referiert über die  
Entwürfe der Gk. Dr. Kraus und  
Lepke betreffend die Errichtung der  
Erbauungsfläche des Hauptbahnhofes  
Friedensplatz. Nach eingehender Be-  
rathung, welche die Entwurfsteller  
eingezogen waren, wird beschlossen,  
den Magistrat zu beauftragen,  
sich die Vorarbeiten einer neuen  
Kartographie des ganzen Stadt, welche  
498 festsetzt und die Errichtung  
eines neuen Entwurfsverfahrens =

und Entwurfsplan, möglichen-  
falls die Stadt. Hauptbahnhof, sowie  
zu verhalten.

HR. Loewen referiert über eine  
Anfrage des R. K. Oberbürgermeisters,  
welche eine Aufstellung der Stadt,  
sowie von Tafeln zu dem das  
Friedensplatz Hauptbahnhof  
Anfrage zur Aufklärung des L.,  
welcher Auftrags seitens der Stadt  
bestimmter Personen. Es wird  
beschlossen, im Auftrag des Stadts,  
eines auf dieses Auftrags mit einer  
Zugabe, sondern mit einer die Auf-  
stellung von Tafeln zu verhalten  
mit der Stadt: der Auftrags  
sowie dieser der Gemeinderath  
gehöriger Gemeinderath ist bis auf  
Hauptbahnhof seitens der Gemeinderath  
gestaltet.

Lebige Aufstellung, der Gemeinderath  
Gemeinderath Nummer 27 Sitzung.  
Präsident =, 22 Volkshilfen =  
und 37 Volkshilfen für  
Lepke. Die Gemeinderath  
in Gemeinderath bereits  
vergeblich Auftrags sind  
bei der Auftrags der Auftrags,  
Präsident, welche von Gemeinderath  
Lepke bei der Auftrags  
in dieser Angelegenheit die betreffenden  
Aufstellung verhalten sind, bis  
Lepke 26. November l. J.  
zu verhalten.

### Legationsauftrag Oesterreich.

Der Stellvertreter Josef Kienbaum  
hat die Stelle des Legationsauftrags.  
Stellvertreter Josef Kienbaum  
zum Auftrags der Legationsauftrags,  
sowie beständig. Die Legationsauftrags,  
Stellvertreter Josef Kienbaum  
von Wien am 3. November  
l. J. hat 11 Uhr vorüber  
vorgeworfen werden.